

Herren Landesklasse Gr. 2

SV Salamander Kornwestheim II : TV Markgröningen
Samstag, 22.10.2022, 18:00 Uhr

Böttcher und Stralau in Top-Form

Dank dem mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TV Markgröningen das Spiel in der Herren Landesklasse Gr. 2 beim SV Salamander Kornwestheim II am Samstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Herbig / Stralau im 4. Saisonspiel.

Los ging es mit den Doppeln. Die gewinnbringende Taktik fehlte Cojo und Gänger bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ansel und Böttcher ab dem Start. Zwei Sätze lang fanden im Anschluss Bokor / Zeeb gegen Herbig / Stralau das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Nguyen / Divkovic gegen Schilling / Thiele zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Milorad Cojo hatte im Einzel gegen Fabian Herbig am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Der kampflose Sieg von Jochen Ansel bescherte wenig später dem TV Markgröningen anschließend einen weiteren Punkt. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Tim Gänger letztlich im Repertoire, um Niklas Stralau final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 9:11, 7:11, 3:11. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Michael Böttcher war Roland Bokor, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Minh Cac Nguyen konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Mats Thiele beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Martin Schilling zunächst nicht gut aus, so gewann Tobias Zeeb im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Salamander Kornwestheim II und des TV Markgröningen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Milorad Cojo die Partie gegen Jochen Ansel noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Leider musste Peter Toth anschließend sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TV Markgröningen. Einen Zähler für das Team verpasste Tim Gänger bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Michael Böttcher. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Roland Bokor nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Niklas Stralau. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Martin Schilling kam Minh Cac Nguyen nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Einen Sieg fuhr derweil Tobias Zeeb bei seinem 3:1 gegen Mats Thiele ein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für

die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Cojo / Gänger über die 1:3-Niederlage gegen Herbig / Stralau hinweggetröstet werden mussten. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Salamander Kornwestheim II nun ein Punktekonto von 8:2 Punkten auf, während der TV Markgröningen vor dem nächsten Spiel, das am 28.10.2022 gegen den TV Markgröningen II ansteht, 8:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Salamander Kornwestheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.10.2022 gegen den TTC73 Oberderdingen.

Statistik:

SV Salamander Kornwestheim II

Doppel: Cojo / Gänger 0:2, Bokor / Zeeb 0:1, Nguyen / Divkovic 1:0

Einzel: M. Cojo 2:0, P. Toth 0:2, T. Gänger 0:2, R. Bokor 0:2, M. Nguyen 2:0, T. Zeeb 2:0

TV Markgröningen

Doppel: Herbig / Stralau 2:0, Ansel / Böttcher 1:0, Schilling / Thiele 0:1

Einzel: J. Ansel 1:1, F. Herbig 1:1, M. Böttcher 2:0, N. Stralau 2:0, M. Schilling 0:2, M. Thiele 0:2